



Anstoß

Winterausgabe



Mitteilungen der Evangelischen Pfarrgemeinde A. und H.B. Kitzbühel, Ölberg 6, 6370 Kitzbühel

Winter 2020

Nr. 4/37. Jahrgang

P.b.b.

Vertragsnr. 02Z030272

Verlagspostamt 6370 Kitzbühel



Foto: epd bild

Lass warm und hell die Kerzen heute flammen,
die du in unsre Dunkelheit gebracht,
führ, wenn es sein kann, wieder uns zusammen.
Wir wissen es, dein Licht scheint in der Nacht.

Dietrich Bonhoeffer, EG 65, 5

Liebe Leserinnen und liebe Leser,



Pfn. Mag. G. Hendrich

vor uns liegt die dunkle Jahreszeit mit dem schönsten aller Feste mittendrin. Wir wünschen Ihnen sehr, dass es immer wieder in den kommenden Adventswochen solch warmes Kerzenlicht für Sie gibt, vor allem auch Begegnungen und Erlebnisse, die Sie selbst wie eine Kerze

zum Strahlen bringen.

Hoffnungslichter können wir alle gerade jetzt wohl gut brauchen – wir schauen in diesem Heft zurück und nach vorn auf das Gemeindeleben und hoffen, Ihnen eine Freude zu machen.

Bleiben Sie gesund, melden Sie sich bitte, wenn Sie Hilfe brauchen oder anderen behilflich sein mögen. Gott behüte Sie und Euch alle ganz fest.

Mit herzlichen Grüßen von Ihrem Redaktionsteam

Petra Altenrath und Gundula Hendrich

Adventaufruf Brot für die Welt

Hunger nach Gerechtigkeit



Foto: Brot für die Welt

Ein Leben inmitten von Hunger, Gewalt und Elend. Das ist die traurige Gegenwart und Zukunft für BewohnerInnen in Korogocho. Kinder und Erwachsene sammeln den Abfall der Metropole Nairobi und suchen in den Müllbergen nach wiederverwertbarem Material, das sie verkaufen können. Mit solchen informellen Arbeiten verdienen sie etwas Geld. Doch die Corona-Pandemie hat die Not der Menschen nun dramatisch verschlimmert.

Dank Spenden kann Brot für die Welt Händewaschstationen in Korogocho aufstellen und Masken, Seifen sowie Desinfektionsmittel an zahlreiche Familien verteilen. Brot für die Welt konnte schrittweise den Schulbetrieb wiederaufnehmen und die Schulkinder wieder mit einem Mittagessen versorgen – für viele die einzige warme Mahlzeit am Tag.

Spendenkonto Brot für die Welt

IBAN: AT67 2011 1287 1196 6366

BIC: GIBAATWWXXX

Bitte um Ihre Spende

In diesem Anstoß bitten wir um Ihre Spende für Geflüchtete, die im Rückkehrberatungszentrum am Bürglkopf bei Fieberbrunn leben müssen.

Gerade im Winter ist der Weg in den Ort sehr beschwerlich, hinzu kommt heuer die extreme Angst vor Coronainfektionen im Asylheim.

Wir möchten den Flüchtlingen eine Freude zu Weihnachten bereiten und ein wenig Wärme und Licht in diese dunkle Zeit bringen.

Für Ihre Spenden bedanken wir uns schon jetzt recht herzlich.

Krankenhauseelsorge

Bitte anrufen, auch in Coronazeiten

St. Johann Pfn. Hendrich	Tel. 0699/18877577
Kufstein Pfr. Dr. Jonischkeit	Tel.: 0699/18877555
Innsbruck Pfr. Niederwimmer	Tel.: 0699/10709630
Salzburg Pfr. von Gierke	Tel.: 0699/18877516

Nachrichten

aus dem katholischen Pfarramt Kitzbühel



Die wichtigsten Termine im Winter r.k. Pfarrkirche

Dienstag, 8.12.2020 Pfarrkirche Kitzbühel

10.00 Uhr Festmesse der Kitzbüheler Frauen

Heiliger Abend, Pfarrkirche Kitzbühel

07.00 Uhr Rorate mit Chor

23.00 Uhr Christmette mit Chor und Orchester

Christtag, Pfarrkirche Kitzbühel

10.00 Uhr Festmesse mit Chor und Orchester

Samstag, 26.12.2020, Pfarrkirche Kitzbühel

10.00 Uhr Festmesse für die Gefallenen und Opfer der Kriege mit dem Männergesangsverein

Silvester, Pfarrkirche Kitzbühel

17.00 Uhr Feierliche Dankmesse zum Jahresabschluss

Neujahr, Pfarrkirche Kitzbühel

19.00 Uhr Festmesse mit Chor und Orchester

Dreikönigsfest, 06.01.2021, Pfarrkirche Kitzbühel

10.00 Uhr Festmesse mit Chor und Orchester

Krippenmesse mit Leitnerwald Dirndl Musig

Samstag, 9.1.2021 um 17.00 Uhr

Aschermittwoch, 17.2.2021, Pfarrkirche Kitzbühel

8.30 Uhr Heilige Messe mit ‚Aschenkreuz‘

Ökum. WGT der Frauen in der Pfarrkirche

Freitag, 5.3.2021 um 19.00 Uhr

Ökum. WGT der Kinder + Jugendlichen

Freitag, 12.3.2021 um 17.00 Uhr, Pfarrkirche

Rorate in der Pfarrkirche

5.12., 12.12., 19.12. um 6.00 Uhr

Mesnerhaus-Hoangascht

8.12., 5.1., 9.2., 8.3. um 11.00 Uhr

Advent und Weihnachten 2020

Worauf freust Du Dich?

Spontane Antworten aus unserem Presbyterium

* * *

Bettina

Dieses Mal kann es anders sein als sonst. Gefühlt ist es für mich die Zeit, wo es am hektischsten zugeht. Ich freue mich auf die ruhigen Momente dazwischen, z.B. darauf, bei schönem Wetter einen Spaziergang machen mit meinen zwei Damen, den Hunden Kira und Sunny, ich freue mich vor auf gemütliche Abende zu Hause, auf ein nettes Beisammensein und darauf, dass wir uns hoffentlich alle gesund an Heiligabend wiedersehen.

Ehrlich gesagt freue ich mich auch auf den Wirbel am Vorweihnachtsmorgen: kurz vor dem Gottesdienst braucht jeder noch Geschenkpapier, Band, Tixo für die letzten Vorbereitungen. Das ist für mich das sichere Signal: jetzt fängt Weihnachten an.

* * *

Werner

Ich freue mich auf alle Fälle auf den Gottesdienst an Heiligabend vor und vorher auf den Adventkranz, den wir selbst basteln. Ob und wie wir die Familientreffen an Weihnachten organisieren können, werden wir sehr spontan entscheiden. Wir versuchen, so weit als möglich jetzt Besuche zu machen, alles Sonstige ist offen.

* * *

Fokko

Tatsächlich freue ich mich auf Weihnachten genauso wie ich mich jedes Jahr auf Weihnachten freue. Dass es dieses Jahr anders sein wird, verdränge ich im Moment noch. Zumindest zuhause werden wir hoffentlich so wie jedes Jahr feiern. Ich freue mich vor allem darauf die vielen schönen Weihnachtslieder zu singen. Und ich freue mich mit meiner Familie zu Hause zusammen zu sein und zwar weil wir gerne zusammen sein wollen, nicht nur weil wir zu Hause bleiben müssen. Und ich freue mich jedes Jahr wieder auf unseren Weihnachtsbaum!

Unser Advent wird sicher auch wieder so sein wie in den vorigen Jahren und wie ich es schon als Kind erlebt habe: Wir rutschen zusammen, Morgens gibt es 6.30h Adventskranz und Tageslosung lesen. Und wir singen gerne. Ich singe unglaublich gern und auch unsere Kinder singen gerne mit, ich muss sie gar nicht überreden.

Klaus

Ich freue mich vor auf eine wirklich ruhige Zeit. So wird es vermutlich schon aufgrund eingeschränkter Einkaufsmöglichkeiten sein, eine große Chance ist das einerseits, auch wenn es mir leid tut für alle im Handel. Durch die Adventszeit begleitet mich morgens beim Frühstück der Andere Advent(skalender) und gibt mir feine Impulse für den Tag.

Schön wäre es, wenn ich meine Lieben uneingeschränkt sehen könnte, schön wäre auch, wenn es so ein richtig kitschiges Weihnachten wird, eines mit wenig Stress, viel Schnee, viel Stille.



Foto: Pfeffer

Manfred

Ich werde glücklich sein, wenn ich mit meiner Familie zusammen sein kann. Vor allem freue ich mich auch darauf, die Enkelkinder mit zu erleben. In diesem Jahr werde ich einen Adventkranz kaufen, höchstens die Kerzen selbst darauf stecken. Dazu stelle ich das Bild meiner Frau. Ich hätte nicht gedacht, wie gut es tut, so viele Erinnerungen an all die gemeinsamen Jahre zu haben und immer wieder auch einmal in bzw. mit der Vergangenheit zu leben.

* * *

Ulla

Ich freue mich darauf, dass ich jede Menge Kekse backen und die Leute beschenken kann. Es gefällt mir, wenn es auch im Advent und Weihnachten so schön ruhig bleibt wie wir es jetzt haben. An Heiligabend werde ich wie auch an Weihnachten ein gutes Essen kochen und mal sehen, ob jemand zu Besuch kommt, die Leute sind ja alle ein bissl eingesperrt. Vielleicht kommt auch jemand aus der Familie oder den Freunden und holt mich.

Aber ich bin auch allein sehr zufrieden. Ich besorg mir einen Adventskranz und zünde mir jeden Tag eine Adventskerze an. Ich mach kein großes Trara, aber ich schmücke meine Wohnung ein bisschen mit Zweigen und mag es sehr gern, wenn es duftet nach Tannen, Zimt und Vanille.

Rückblick

„Geborgen in Gottes Hand“ Schulanfang-Familiengottesdienst



Foto: Walter Höckner

Wie zum Schulschluss haben wir auch diesen Gottesdienst im September bei schönem Wetter draußen vor der Kirche feiern können. Peter und Silvias Hände haben schöne Plakate, liebevolle kleine Schultüten, eine sehr schöne Mitte vorbereitet und nicht zuletzt Corona-Auflagenkonform alle Bänke und Sessel aufgestellt, Walter Höckner hat mit Händen und Stimme den Gottesdienst musikalisch gestaltet und Silvia und Gundula haben mit Mitmachgeschichte und Predigt Gottes zärtliche Hand spürbar werden lassen für Kinder und Erwachsene.

Konfirmation

Sie war außerordentlich schön, trotz Masken und des vom Mai auf September verschobenen Termins. Alle vier Konfirmandenfamilien passten in unsere festlich mit Blumen und sogar großformatigen Konfifotos geschmückte Kirche, der Gottesdienst war feierlich und heiter zugleich und sogar das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite. Es war der ‚krönende Abschluss‘ eines wirklich abenteuerlichen Konfirmationskurses.



Konfirmation 2020, Foto: Werner Nessizius

Yanic Ascari in Gemeindevertretung



Yanic Ascari

Im Oktober wurde Yanic Ascari in die Gemeindevertretung gewählt. Wir freuen uns sehr darüber, denn Yanic ist in der Jugendarbeit recht aktiv und möchte gerne unsere Jugendgruppe besser vertreten und mitentscheiden dürfen. Außerdem hofft Yanic, dass bald auch weitere

Jugendliche in die Gemeindevertretung gewählt werden. Er ist gerne draußen beim Radeln, Skifahren und Freunde treffen. Lesen und programmieren gehören auch zu Yanics Hobbys.

Yanic, wir wünschen Dir eine erfolgreiche Tätigkeit, viele nette Kontakte und eine schöne Zeit als Gemeindevertreter.

Angedacht

Federleicht



grosseltern.de

Mitten in die Anspannung vor den US-Präsidentenwahlen, mitten hinein in die Sorgen um Menschen in Wien nach dem Attentat und nicht zuletzt auch um die Geflüchteten bei uns auf dem Bürglkopf kam letzte Woche ein Spatz ins Klassenzimmer geflogen und hat mit seinem leisen Gezwitscher von seinem Platz oberhalb der Tafel aus Fröhlichkeit verbreitet. Zwei Stunden lang hat er uns alle das Virus vergessen lassen und als ‚Co-Teacher‘ etwas beigebracht: Leise Töne zum Beispiel, damit er sich nicht erschreckt, Fürsorge in Form von Keks- und Brotkrümeln, damit er den Weg zum und aus dem Fenster findet, Zärtlichkeit, die sonst selten nur Thema ist in der Schule. Er hat unsere Herzen geöffnet, der kleine Vogel, der trotz verlockender Angebote nicht daran dachte, das Weite zu suchen, sondern gern noch eine ganze Weile oben auf seinem Aussichtsplatz über der Tafel geblieben ist.

Für mich ist er ein Symbol für die Zärtlichkeit und Liebe, die Gott in unsere Welt geschickt hat mit der Geburt Jesu Christi. Mitten hinein in die auch damals düsteren Zeiten kam ein Engel geflogen und hat die Hirten zunächst dorthin auf den Weg gebracht, wo eine Zärtlichkeit und Liebe spürbar war, die sie verändert hat.

In diesem Jahr bin ich in der Adventszeit wieder mit der Weihnachtsgeschichte unterwegs. In diesem Jahre mit den Hirten: mit rauer Stimme und rauer Haut, mit Härte vielleicht auch wegen all dem Viel, ganz sicher aber, ebenso wie diese Männer damals und viele von uns heute, bedürftig nach Helligkeit, nach

Heiterkeit und Begegnung, die mir das Herz öffnet für das Weihnachtswunder.

Ich vertraue auf das ‚Fürchtet Euch nicht‘ des Engels und darauf, dass uns auch das Krisenjahr 2020 nicht davon abhalten kann, Jesu Geburt zu feiern. Vielleicht ohne vertraute Begegnungen und Rituale, vielleicht mit federleichten Momenten und leiser als sonst, ganz sicher aber mit seiner Zusage: „Ich bin bei Euch alle Tage bis zum Ende der Welt.“

Ihre Pfrn. Gundula Hendrich



pixabay

Weihnachten 2020

Die Botschaft des Festes bleibt nicht auf Abstand. Sie wird uns zugesprochen – Gott ist da.

Hier bei uns.

In manchmal müden Augen.

In abgearbeiteten Händen.

In unaufgeräumten Herzen.

In unerfüllter Liebe.

In der Sehnsucht nach Zärtlichkeit und Nähe.

In der Hoffnung auf gute Nachricht.

In wunden Seelen ist Gott da

und sagt:

Ich bleibe.

Ohne Abstand.

nach Gerhard Engelsberger

Ausblicke

Konzert Tricky Bridges

Am Mittwoch, 16.12.2020 soll um 19.00 Uhr ein Konzert in der Ev. Christuskirche stattfinden. Neben der weihnachtlichen Musik werden auch Gedichte vorgelesen. Aktuelle Informationen finden Sie unter www.evankitzbuehel.info.



Foto: Martin Mallaun

Liebe Leserin, lieber Leser,



Dekan Erwin Neumayer

auf Einladung Ihrer Pfarrerin, Frau Hendrich, komme ich gerne der Einladung nach, mich als neuer Pfarrer und Dechant der katholischen Pfarrgemeinden St. Johann und Oberndorf in Tirol, bei Ihnen vorzustellen.

Als gebürtiger Leoganger – Vater katholisch und aus Leogang, Mutter reformiert und aus den Niederlanden stammend – ist mir die Ökumene von Kindesbeinen an förmlich in die Wiege gelegt worden. Ich hatte mehrere Male die Gelegenheit, als Gast an reformatorischen Sonntagsgottesdiensten in den Niederlanden teilzunehmen. Uns eint der gemeinsame Glaube an Jesus Christus, die Taufe und die Kundgabe Gottes im Wort der Heiligen Schrift. Die Bibel stellt für mich einen ganz wichtigen Aspekt meines Glaubenslebens und kirchlichen Dienstes dar.

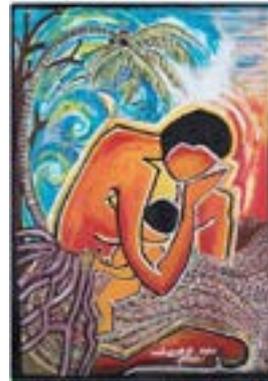
Aufgrund von längeren Pilgerreisen in Israel und Palästina haben sich für mich die Evangelien und auch das Alte Testament näher erschlossen. Dabei wuchs in mir das sogenannte „fünfte Evangelium“, also die biblischen Eindrücke, Gedanken und Aussagen in meinem emotionalen Gedächtnis.

Ich wünsche Ihnen allen ein gutes Hingehen auf Weihnachten, viel Segen und Kraft für das Neue Jahr und Gottes spürbare Begleitung auf allen Ihren Wegen.

Mit besten Segenswünschen, Erwin Neumayer

Worauf bauen wir?

Weltgebetstag der Frauen 2021



Pam II von Juliette Pita

Die Liturgie kommt aus dem südpazifischen Inselstaat Vanuatu und wir hoffen sehr, dass wir gemeinsam feiern können am Freitag, den 5. März 2021 in guter ökumenischer Gemeinschaft.

Im Mittelpunkt der Liturgie steht der Bibeltext aus Mt 7, 24-27. Mit ihrem Gottesdienst wollen die Frauen aus Vanuatu

ermutigen das Leben auf den Worten Jesu aufzubauen. Sie sollen der felsenfeste Grund für alles menschliche Handeln sein. Denn nur das Haus, das auf festem Grund stehe, würden Stürme nicht einreißen, heißt es in der Bibelstelle bei Matthäus.

Adventbazar - dieses Jahr anders

Im Herbst haben wir Sie gebeten, Schätze des Sommers für unseren Adventbazar einzukochen. Etliche haben wir schon erhalten, für die wir uns recht herzlich bedanken. Der Adventbazar findet heuer im Pfarrhaus statt: 16.-18.12., Mittwoch bis Freitag von 9.00-12.00 Uhr. Der Verkauf der Kekse, Marmeladen und weiterer Kleinigkeiten wird durch das Fenster im Erdgeschoß erfolgen - mit Abstand und trotzdem weihnachtlich.

Gottesdienste in der Weihnachtszeit

Anmeldung dringend erforderlich

Heiligabend:

14:00-15:00h kleine Überraschung für Kinder und Begleitung, kein Familiengottesdienst

17:00 und 18:30h Christvespern

Die Anzahl der Plätze ist stark eingeschränkt. Ohne vorherige Anmeldebestätigung gibt es leider weder einen Sitz- noch ein Stehplatz, auch nicht vor der Kirche.

25.12.2020 um 16:00h in der Dekanatskirche St. Johann i.T.

31.12.2020 um 17 Uhr in der Ev. Christuskirche

Die Sonntagsgottesdienste finden wie gewohnt um 10 Uhr statt.

Bitte melden Sie sich in jedem Fall an unter:

kitzbuehel@evang.at oder Tel: 05356/64404.

Kinder- und Jugendseite

S'Christkindl kimmt - aufs Kriperl schau'n

Leider kann in diesem Jahr der Familiengottesdienst an Heiligabend um 15.00 Uhr nicht stattfinden. Stattdessen laden wir alle Kinder mit einer Begleitung ein, an Heiligabend von 14.00 bis 15.00 Uhr das Christkind in der Ev. Christuskirche zu besuchen. Die Krippe und der Christbaum können angeschaut werden und für jedes Kind gibt es eine kleine Überraschung.

Das Licht aus Bethlehem wird vor der Kirche brennen und kann mitgenommen werden. Bitte bringt eine Laterne mit.

Ökumenischer Weltgebetstag der Kinder und Jugendlichen

Wir laden herzlich ein zum ökumenischen Weltgebetstag der Kinder und Jugendlichen am Freitag, 12.3.2021 um 17.00 Uhr in der katholischen Pfarrkirche Kitzbühel. Das Motto lautet ‚Worauf bauen wir - herzlich willkommen in Vanuata‘.

Der Termin für das Vorbereitungstreffen wird kurzfristig bestimmt und unter www.evankitzbuehel.info bekannt gegeben.

Konzert mit Conny Kirsch



Conny Kirsch und Gerhard Schilcher

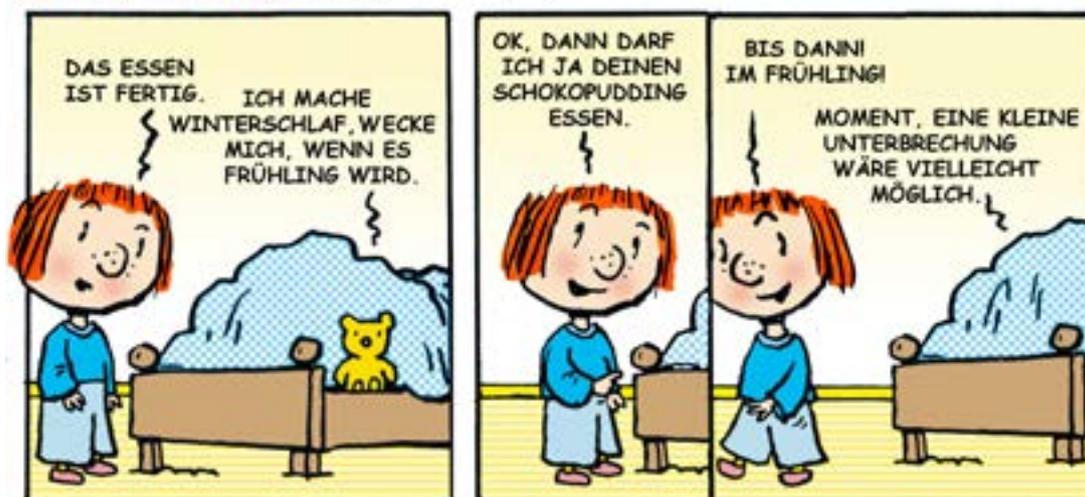
Viel Freude hat uns das Konzert von Conny Kirsch und Gerhard Schilcher bereitet, auch wenn es wegen Corona nicht so gut wie

sonst besucht war. Wir freuen uns vor auf das nächste Mal.



Grafik: Pfeffer

MINA & Freunde



Grafik: Pfeffer

Gottesdienste

Kitzbühel: jeden Sonntag um 10.00 Uhr in der evangelischen Christuskirche

Bis auf weiteres keine Gottesdienste im Altenwohnheim Kitzbühel und Seniorenwohnheim St. Johann.

Besondere Termine und Gottesdienste (Stand: 16.11.2020) Rechtzeitige Anmeldungen sind dringend erforderlich: kitzbuehel@evang.at oder 05356 64404

Aktuelle Termine finden Sie unter www.evankitzbuehel.info

Adventbazar im Pfarrhaus

von Mittwoch, 16.12.2020 bis Freitag, 18.12.2020 von 9.00 - 12.00 Uhr (ohne vorherige Anmeldung)

Konzert ‚Tricky Bridges‘

am Mittwoch, 16.12.2020 um 19.00 Uhr in der Ev. Christuskirche

‚S‘Christkindl kimmt - aufs Kripperl schau‘

am Donnerstag, 24.12.2020 von 14.00 - 15.00 Uhr in der Ev. Christuskirche

Christvesper

am Donnerstag, 24.12.2020 um 17.00 Uhr in der Ev. Christuskirche

Heiligabendgottesdienst

am Donnerstag, 24.12.2020 um 18.30 Uhr in der Ev. Christuskirche

Weihnachtsgottesdienst

am Freitag 25.12.2020 um 16.00 Uhr in der Kath. Pfarrkirche St. Johann

Silvestergottesdienst

am Donnerstag, 31.12.2020 um 17.00 Uhr in der Ev. Christuskirche

Weltgebetstag

am Freitag, 5.3.2021 um 19.00 Uhr in der Kath. Pfarrkirche Kitzbühel

Weltgebetstag der Kinder und Jugendlichen

am Freitag, 12.3.2021 um 17.00 Uhr in der Kath. Pfarrkirche Kitzbühel

Unser Spendenkonto bei der Sparkasse Kitzbühel:

Kontoinhaber: Ev. Pfarrgemeinde, IBAN: AT23 2050 5000 0004 6862, BIC: SPKIAT2K

Impressum:

Herausgeber: Evang. Pfarrgemeinde A. und H.B. Kitzbühel. Für den Inhalt verantwortlich: Evangelische Pfarrgemeinde A. und H.B. Kitzbühel, Tel. Nr. 05356/64404, Druck: Ritzerdruck, Kitzbühel. Der Anstoß setzt sich zur Aufgabe, die Verbindung zu allen Gemeindegliedern aufrecht zu erhalten, das Evangelium von Jesus Christus zu verkündigen und Informationen über das Gemeindeleben weiterzugeben.

Sprechstunden:

Adresse: Ölberg, 6, 6370 Kitzbühel
Pfarrerin: nach Vereinbarung 0699/18877577
Pfarrbüro: Mi, Do und Fr von 9.00 bis 12.00 Uhr
Tel./Fax Nr.: 05356/64404
Redaktionsteam: Dipl.-Ök. Petra Altenrath,
Pfrn. Mag Gundula Hendrich
Email: kitzbuehel@evang.at
Homepage: www.evankitzbuehel.info